

Vortrag und Austausch

## Literarisches Frauenfrühstück: Die Queen of Crime: Agatha Christie

### Ort:

München, Sankt Michaelsbund, Herzog-Wilhelm-Str. 5, 80331 München

### Sa 21. November 2026, 10.00-12.00 Uhr

Agatha Christie ist vor 50 Jahren gestorben. Noch heute gilt sie als die berühmteste Krimiautorin aller Zeiten. Ihre Bücher wurden ungefähr zwei Milliarden Mal verkauft. Eine unvorstellbare Zahl. Was weniger bekannt ist, dass Agatha Christie zeitlebens ein enges Verhältnis zu ihrer anglikanischen Kirche pflegte. In ihren Krimis kommen Bischöfe, Kanoniker und Erzdiakone vor. Ausgesprochen religiöse Themen bleiben bei ihr aber im Hintergrund. Sie sind eher feinsinnig eingestreut, wenn die Autorin ihre Ermittler bei Mordfällen etwa über Sünde und Vergebung nachdenken lässt. Religion hat für Agatha Christie zuallererst mit Moral und Ethik zu tun. Sie betrachtet moralische Grundsätze und Werte wie Mitgefühl, Ehrlichkeit und Gerechtigkeit als grundlegend für ein gesundes gesellschaftliches Leben. Viele von uns haben schon den einen oder anderen Krimi von Christie gelesen oder kennen die unsterblichen Verfilmungen etwa mit Miss Marple. Es ist Zeit, die Autorin einmal mehr von innen her anzuschauen.

In Kooperation mit dem Sankt Michaelsbund.

### Anmeldung:

bis 14. November 2026

Die Teilnehmezahl ist auf 20 Personen begrenzt.

### Mitveranstaltende:

Sankt Michaelsbund

### Kosten:

10 Euro / 15 Euro Nichtmitglieder

### Kirchengemeinde: